

Ortsamt Blumenthal
Stadteilmanagement und
Beiratsangelegenheiten
Landrats-Christian-Straße 107
28779 Bremen

Tel.: 0421 361-7420
E-Mail: office@oablumenthal.bremen.de

Bremen den 11.Januar 2015

Bürgerantrag an den Beirat

Der Beirat möchte prüfen
ob bzw. wie Inklusion im Schulunterricht erfolgt.

Begründung:

Dringend erforderlich ist die Vorbereitung auf das Berufsleben bzw. Studium. Frühzeitige und durchgängige Vermittlung von Informationen in Augenhöhe über Berufsfelder beginnt in der Grundschule.

Für den späteren Berufsweg sind Kenntnisse über Inhalte notwendig!

Der Basisunterricht muss sitzen. Ist das Fundament nicht gefestigt, hat kein nachhaltiger Bau Bestand!

Manche begreifen schnell, andere brauchen etwas länger, andere noch länger.

Um alle, auf dem Bildungsweg mitzunehmen, erfordert es Zeit, die zum Teil wegen Personalmangel nicht vorhanden ist.

Seit Jahren bin ich als Mathehelfer in der Tami Oelfken Schule tätig und sehe, dass Kinder in ihrer Lernbiografie nicht alle gleich sind, insbesondere Schüler mit Verhaltensauffälligkeiten bzw. Lernschwächen.

Werden diese Kinder nicht nach ihren individuellen und persönlichen sehr unterschiedlichen Fähigkeiten und Möglichkeiten unterrichtet, aufgrund von Personal- bzw. Materialmangel, wird es im Nachhinein sehr teuer.

Seit einiger Zeit haben Schüler die Möglichkeit am PC auf einem Lernprogramm Mathe- und Logikaufgaben zu trainieren.

In der Gruppe von ca. 7 Schülern ist z.B. einer besonders auffällig. Er schmeißt sich auf den Boden, schreit wie am Spieß ohne erkennbaren Grund. Er erscheint aber immer frühzeitig. Bei der Arbeit ist er sehr konzentriert, bei der Lösung von Mathe- und Logikaufgaben super schnell, der beste innerhalb der Gruppe.

Es ist die Gesellschaftliche Aufgabe, speziell auch diese Kinder nach Art ihrer individuellen Fähigkeiten an einem selbstbestimmten eigenständigen Leben teilhaben zu lassen.